

Herzlich Willkommen am Städtischen Gymnasium Barntrup



Der Wechsel zur weiterführenden Schule steht an...

... und Sie haben sicherlich viele Fragen!

Auf den folgenden Seiten möchten wir Ihnen unsere Schule vorstellen:

Das Städtische Gymnasium in Barntrup hat ca. 660 Schülerinnen und Schüler in den Klassen 5 (G9) bis 12 (G8).

Sie werden unterrichtet von 65 Lehrerinnen und Lehrern. Auch fünf ReferendarInnen leisten zurzeit ihren Vorbereitungsdienst an unserer Schule.

Unsere hellen und großen Unterrichtsräume sind alle technisch gut ausgestattet, so dass wir zeitgemäßen Unterricht erteilen können.



Klassenraum 5

Unsere Fachräume sind modern und technisch auf dem neuesten Stand.



Biologieraum

Eine Schule im Grünen

Die Schule liegt in einem sehr ruhigen Umfeld: Schwimmbad, Sportplatz, Wald sind fußläufig gut zu erreichen.

Die Nähe zur Natur zeigt sich auch auf dem weitläufigen Schulgelände:

Das „[Grüne Klassenzimmer](#)“ bietet Raum für naturnahen Unterricht, ein Schulgarten ist im Aufbau und das Atrium hat sich zu einer grünen Oase mitten im Schulgebäude entwickelt, in dem sich auch unsere Schul-Bienen wohlfühlen.

Der Schulhof lädt zum Spielen und Verweilen ein. Basketballkörbe, Tischtennisplatten, unsere „Begarena“ und die Kletterstämme sowie die weiten Rasenflächen bieten vielfältige Beschäftigungsmöglichkeiten.



Kletterstamm und
Hauptgebäude



Hinter der Aula



Teich im Atrium



Blick von der Begarena
zum Hauptgebäude

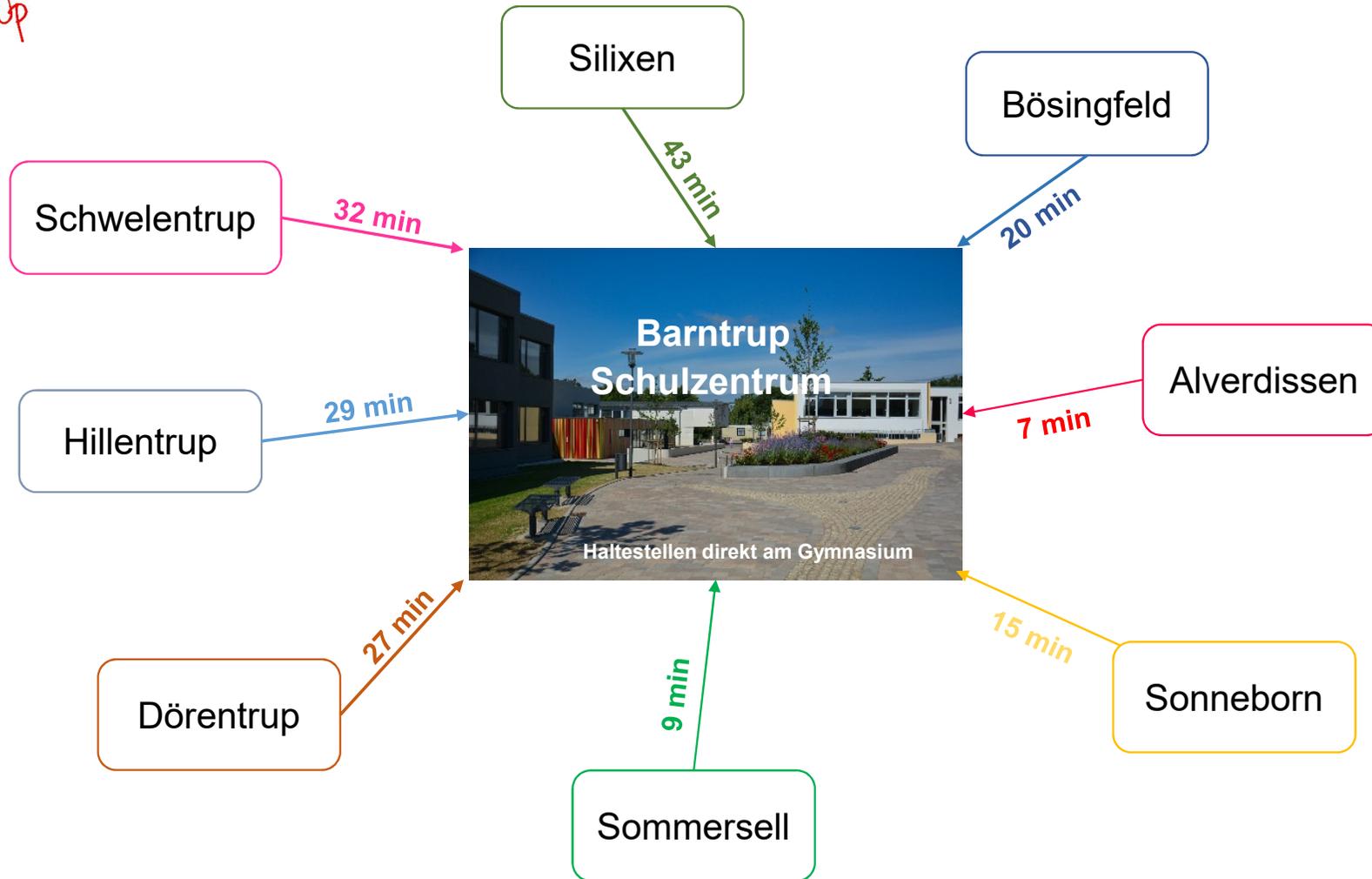


Kletterbäume



Lernen im Grünen

Das Gymnasium Barntrup ist gut zu erreichen (Fahrzeit der Busse)



Miteinander leben – miteinander lernen

Gemeinsam haben Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer Werte erarbeitet, die wir an unserer Schule leben wollen.

Sie lassen sich zusammenfassen unter den Oberbegriffen:

Selbstständigkeit * **Gemeinschaft** * **Bildung**

Schüler und Schülerinnen, Eltern, Lehrer und Lehrerinnen und der Schulträger sehen sich in gemeinsamer Verantwortung für eine hervorragende Ausbildung an unserer Schule.

Gemeinsam wollen wir die Zukunft unserer Schülerinnen und Schüler gestalten und ihnen die bestmögliche Ausbildung zukommen lassen.





Schule gemeinsamen Lernens

Am Städtischen Gymnasium Barntrup wird jeder Schüler individuell gesehen und individuell gefördert. Gegenseitiges Helfen und Begleiten ist bei uns in allen Klassen Programm.

Inklusion:

Seit dem Schuljahr 2016/17 ist das Städtische Gymnasium Barntrup eine Schule gemeinsamen Lernens.

Das bedeutet, dass Schülerinnen und Schüler mit besonderem Förderbedarf, die eine wohnortnahe Schule besuchen möchten, am Gymnasium unterrichtet werden.

Aktuell sind 19 Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten an der Schule. Einige von Ihnen werden unterstützt durch ihre persönlichen Schulbegleitkräfte.

An der Schule arbeitet eine Sonderpädagogin, die sich intensiv um die Kinder kümmert. Sie unterstützt aber auch die anderen Lehrkräfte, die in den sogenannten I-Klassen unterrichten. Inklusion bedeutet ja, dass alle Schülerinnen und Schüler weitestgehend am Unterricht ihrer Klasse teilnehmen.

Internationale Klasse:

Auch am Gymnasium in Barntrup unterrichten wir Schülerinnen und Schüler aus den unterschiedlichsten Ländern der Welt. Sie erhalten intensiven Deutschunterricht in unserer internationalen Klasse und werden dann Schritt für Schritt in das normale Schulsystem eingegliedert. Aktuell unterrichten wir auch 24 Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine.

Die Schullaufbahn am Städtischen Gymnasium Barntrup

Der Bildungsgang am Gymnasium (G9)					
Abitur					
Oberstufe	13 (Q2)	Qualifizierungsphase			Bilingualer Unterricht
	12 (Q1)	Qualifizierungsphase			
	11 (EF)	Einführungsphase			
Mittlerer Schulabschluss					
Mittelstufe	10	Fachunterricht im Klassenverband	Wahlpflicht- fach II	Religion oder Praktische Philosophie.	Bilingualer Unterricht Zweite Fremdsprache Französisch, Latein, Spanisch
	9	Fachunterricht im Klassenverband			
	8	Fachunterricht im Klassenverband			
	7	Fachunterricht im Klassenverband			
Erprobungsstufe	6	Fachunterricht im Klassenverband			
	5	Fachunterricht im Klassenverband			

Die Bausteine unseres Schulalltages

Europaschule

Arbeits-
gemeinschaften

Schule der Zukunft

Mittagspause

Hausaufgaben-
betreuung

MINT-freundliche
Schule

Individuelle
Förderung

Unterricht

Bilinguale Schule

Digitale Schule

Offener Anfang

Soziales Lernen

Verlässliche Schulzeiten

Der Schultag

Unser Schultag beginnt um 07.30 Uhr, er endet nach der sechsten Stunde um 12.45 Uhr.

Um 7.00 Uhr öffnet unsere „Alte Mensa“, dort begrüßt Herr Oehlschläger die Frühaufsteher zum „Offenen Anfang“.

In der Zeit von 12.45 Uhr bis 13.45 Uhr haben wir die einstündige Mittagspause.

[Mensa und Kiosk](#) sorgen für das leibliche Wohl.

In der „Alten Mensa“ bietet Herr Oehlschläger wieder eine Betreuung an, hier ist Zeit für dies und das, man kann einen Tee trinken oder einfach nur zusammensitzen.

Einige Arbeitsgemeinschaften liegen in der Mittagspause, z.B. die Chöre, die jahrgangsübergreifend keinen anderen Termin finden (15 Minuten Pause/ 45 Minuten AG) oder auch Förderunterricht.

Nach der Mittagspause beginnt der Nachmittagsunterricht um 13.45 Uhr und endet um 15.15 Uhr.

Die Klassen 5 – 7 haben maximal einmal pro Woche Nachmittagsunterricht, die Klassen 8 – 9 (10) zwei- bis dreimal.

An jedem Nachmittag halten wir Angebote des offenen Ganztages bereit:

[Hausaufgabenbetreuung \(Mo – Do\)](#), [Fördermaßnahmen](#), [Arbeitsgemeinschaften](#)



Unterricht

Im Schuljahr 2018/19 ist das Gymnasium zu G9 zurückgekehrt, d.h., die jetzt eingeschulten Kinder werden ihr Abitur nach 13 Schuljahren, davon 9 Jahren am Gymnasium ablegen.

Die Verteilung der Unterrichtsstunden auf die einzelnen Jahrgänge wurde an die neuen Richtlinien angepasst, es wurden neue schulinterne Lehrpläne erstellt.

Der Unterricht wird, wenn möglich, in Doppelstunden erteilt.

2 Fremdsprachen sind Pflicht:

Englisch ab Klasse 5; Französisch, Latein oder Spanisch ab Klasse 7

Als Europaschule sind wir verpflichtet, bilingualen Unterricht zu erteilen. Um allen Schülern diese Chance zu geben, haben wir unseren Englischunterricht in den Klassen 5 und 6 verstärkt (6 statt 4 Stunden).

Auch in den Jahrgängen 9 und 11 kann man sich noch für eine Fremdsprache entscheiden.

In den Klassen 5 und 6 achten wir darauf, dass Kinder keinen Unterrichtsausfall haben und vertreten auch jede Randstunde. Ihr Kind hat also einen verlässlichen Schultag.

Für die höheren Jahrgänge halten wir bei Unterrichtsausfall ein Betreuungsangebot bereit, sie sind also nicht unbeaufsichtigt und haben einen Aufenthaltsraum, wenn ausnahmsweise einmal die letzte Stunde am Vormittag ausfallen sollte und sie noch Nachmittagsunterricht haben

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
07.30 – 08.15	Deutsch	Englisch	SoLe	Religion	Englisch
08.20 – 09.05	Deutsch	Musik	Deutsch	Mathe	Englisch
09.05 – 09.20					
09.20 – 10.05	Englisch	Mathe	Biologie	Mathe	Kunst
10.10 – 10.55	Englisch	Mathe	Biologie	Musik	Kunst
10.55 – 11.10					
11.10 – 11.55	Politik	Deutsch	Englisch	Erdkunde	Sport
12.00 – 12.45	Politik	Deutsch	Religion	Erdkunde	Sport
12.45 – 13.45					
13.45 – 14.30	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	IF/AG
14.30 – 15.15	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	HAB/IF/AG	IF/AG

Hausaufgabenbetreuung

Die Hausaufgabenbetreuung findet von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 13.15 -15.15 Uhr statt. Gemeinsam mit wechselnden Lehrkräften kümmert sich Frau Müller um die Schülerinnen und Schüler.

Dort können die Hausaufgaben in Ruhe und unter sachkundiger Anleitung erledigt werden. Ihr Kind ist mit diesem Angebot gut versorgt, Sie können sicher sein, dass Ihr Kind Unterstützung bei den Hausaufgaben erhält und die Zeit mit Gleichaltrigen verbringt. Nach den Hausaufgaben bleibt gelegentlich noch Zeit für andere Freizeitangebote (z.B. draußen spielen, Gesellschaftsspiele etc.).

Die Anmeldung zur Hausaufgabenbetreuung erfolgt über das Sekretariat der Schule und ist verbindlich. Allerdings kann man individuell festlegen, an welchen Tagen und bis zu welcher Uhrzeit ein Kind teilnehmen soll. Sollte ein Kind verhindert sein, muss das Sekretariat informiert werden. Wir nehmen unsere Aufsichtspflicht sehr ernst.

Die Hausaufgabenbetreuung ist kostenfrei. Die Plätze sind begrenzt, daher erwarten wir, dass die Zeit dort auch zum Arbeiten genutzt wird.

Soziales Lernen

Die Erziehung zu sozialer Kompetenz und Eigenverantwortung hat für uns einen hohen Stellenwert. Daher haben wir in den Klassen 5 bis 8 eine Stunde für

Soziales Lernen

reserviert. So soll die Persönlichkeitsentwicklung unserer Schülerinnen und Schüler in sozialer Verantwortung gefördert werden.

Diese Stunde findet bei dem Klassenlehrer/der Klassenlehrerin statt und wird vielfältig genutzt:

- zur Förderung sozialer Kompetenzen
- zur Förderung der Fähigkeiten, Konflikt- und Risikosituationen im Alltag angemessen zu begegnen
- zur Stärkung kommunikativer Fähigkeiten

Darüber hinaus legen wir großen Wert auf klassen – und jahrgangsübergreifende Projekte, die den Teamgedanken stärken. (Lions Quest, Fridays für Forest, Schüler helfen Schülern, Sportveranstaltungen, etc.)

Individuelle Förderung (1)

Der Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler steht im Mittelpunkt unseres pädagogischen Handelns. Es ist uns ein besonderes Anliegen, jede/n nach seinen Fähigkeiten zu fordern und zu fördern. Dazu gibt es verschiedene Unterstützungsangebote:

1. Der Förderunterricht

Der Förderunterricht findet im Rahmen des Projekts „Schüler helfen Schülern“ statt. Diese Maßnahme unserer Schule bietet den Schülerinnen und Schülern mit Minderleistungen in den Hauptfächern eine Möglichkeit, ihre Leistungen zu verbessern. Der Unterricht findet immer in der 7. Stunde statt (45 Minuten in der Mittagspause) und wird von älteren Schülerinnen und Schülern durchgeführt. Dieses Angebot richtet sich an die Jahrgangsstufen 5-9 und ist für die Hauptfächer (Deutsch, Englisch, Mathe, Französisch, Latein, Spanisch) vorgesehen. Sollte bei Ihrem Kind ein Förderbedarf erkannt werden, werden Sie von der entsprechenden Fachlehrkraft informiert.

2. Das Lernbüro

Seit einigen Jahren haben wir an unserer Schule in allen Hauptfächern (Deutsch, Englisch, Mathe, Französisch, Latein, Spanisch) für die Jahrgangsstufen 5-9 Lernbüros. Zeigt eine Schülerin/ein Schüler punktuell Defizite, so kann er freiwillig oder auf Empfehlung der Fachlehrkraft ins Lernbüro gehen, um an 2-3 Terminen verschiedene Kompetenzen und Inhalte aufzuarbeiten. Eine Fachlehrkraft öffnet das jeweilige Lernbüro einmal in der Woche in der 7. Stunde (Mittagspause).

Die Anmeldungen für die Lernbüros bekommen die Schülerinnen und Schüler bei der jeweiligen Lehrkraft in der Klasse.

Individuelle Förderung (2)

3. Die Begabtenförderung:

Für Schülerinnen und Schüler, die leichter und schneller lernen als andere, halten wir zahlreiche Unterstützungsangebote bereit. Dabei ist es uns sehr wichtig, dass die Unterstützung genau auf den Bedarf der Schülerin/des Schülers zugeschnitten ist.

Angebote sind z.B.:

- Zusatzmaterialien zum vertiefenden Lernen
- Bilingualer Unterricht
- Sprachzertifikate ([Cambridge](#), [DELF](#), Certilingua)
- Konversationskurs mit „native Speaker“
- Auslandsaufenthalt
- [Roboter](#)
- Zusatzkurse
- Erweiterungsfächer
- Drehtür-Modell
- Überspringen einer Jahrgangsstufe
- Juniorstudium
- ...

Der bilinguale Zweig



Am Städtischen Gymnasium Barntrup kann ein bilinguales Abitur erworben werden.

Die Fächer Erdkunde und Geschichte werden in den Jahrgängen 7 – 9 (10) [bilingual unterrichtet](#), in der Oberstufe wird das Fach Geschichte bilingual bis zum Abitur weitergeführt.

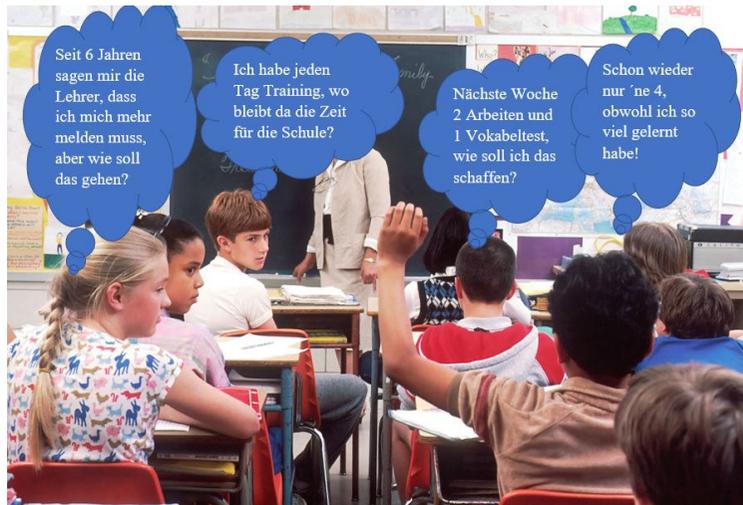
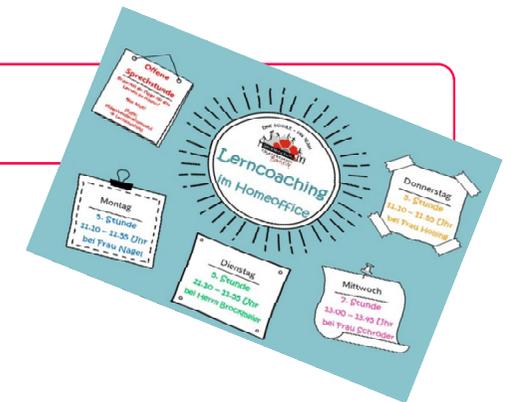
Um allen Schülerinnen und Schülern diesen Weg zu ermöglichen, starten wir in den Jahrgängen 5 und 6 mit jeweils 6 Wochenstunden Englisch.

Im zweiten Halbjahr der Klasse 6 bieten wir eine BiLi-AG an, in der im zweiwöchentlichen Wechsel erste Erfahrungen mit dem Geschichts- bzw. Erdkundeunterricht in englischer Sprache gemacht werden können.

Seit vielen Jahren schon haben wir Fremdsprachenassistentinnen /-en aus dem englischsprachigen Raum, die als „native speaker“ auch den BiLi-Unterricht stärken.

Bei uns kann auch das Cambridge Certificate auf verschiedenen Sprachniveaus erworben werden sowie mit der Certilingua-Auszeichnung die internationale Studierfähigkeit nachgewiesen werden.

Lerncoaching



**Das kommt dir bekannt vor?
Dann bist du bei den Lerncoaches richtig!**

Auch im Distanzlernen können sie dich unterstützen!

Es ist ganz einfach: Schreib einen Lerncoach an und wir machen einen Termin mit dir aus. Dann kannst du in einem „Probe-Meeting“ schauen, ob dir das Lerncoaching gefällt und ob es dir etwas bringt.

Wir freuen uns auf dich!

Herr Brockmeier, Frau Holling, Frau Nagel & Frau Schröder

Arbeitsgemeinschaften

Sprachen

DEL F A1, A2, B1, B2
Cambridge Certificate
C1, B1
Japanisch
Latein

Die
Arbeitsgemeinschaften
finden teilweise in der
7. Stunde oder am
Nachmittag statt.

Musik

Bläserprojekt 5
Bläserprojekt 6
Bigband
Chor 5 – 7
Chor 8 - 12

Sport

Badminton
Fußball Jungen
Ballspiele
Lauf-AG
Schach
Kajak

Umwelt

Fridays for Forest
Schulgarten
Atrium-AG

Naturwissenschaften

Roboter-AG
Jugend forscht
IT-Garage

Wir engagieren uns

Schulsanitätsdienst
Busscouts
Mediencouts
Foto und Film-AG
Erasmus Plus

Europaschule



Das Städtische Gymnasium Barntrup war das erste Gymnasium in Lippe, das als Europaschule anerkannt wurde (2011).

Was bedeutet es, Europaschule zu sein?

Europaschulen

- verfügen über ein erweitertes Fremdsprachenangebot.
- haben einen bilingualen Zweig.
- führen regelmäßig Austauschprogramme mit mindestens 3 Schulen durch.
- nehmen an europäischen Projekten und Wettbewerben teil.
- fördern Sprachwettbewerbe.
- führen Schülerpraktika im europäischen Ausland durch.
- setzen sich vertieft mit europäischen Inhalten im Unterricht auseinander.
- werden regelmäßig von Fremdsprachenassistenten/-innen unterstützt.
- führen Studienfahrten ins europäische Ausland durch.

Als Europaschule engagiert sich die Schule kulturell und sprachlich.

Erasmus-Projekte und Austauschfahrten schaffen Kontakte mit Schülerinnen und Schülern in vielen Teilen Europas.

MINT

- M** athematik
- I** nformatik
- N** aturwissenschaften
- T** echnik



Das Städtische Gymnasium Barntrup ist als MINT-freundliche Schule ausgezeichnet. Die MINT-Fächer haben einen großen Stellenwert und bieten viele Möglichkeiten sich zu engagieren. Im Wahlpflichtbereich II gibt es eine spannende Auswahl: Technik/Informatik, Biologie praktisch, Chemie/Ernährung. Aber auch im Fachunterricht werden die MINT-Themen sehr anschaulich, motivierend und spannend erarbeitet.



Digitale Schule

Die Auszeichnung „Digitale Schule“ baut auf unserer Qualifikation als „MINT-freundliche Schule“ auf und umfasst dabei fünf Module:

1. Pädagogik & Lernkulturen
2. Qualifizierung der Lehrkräfte
3. regionale Vernetzung
4. Konzept und Verstetigung
5. Technik und Ausstattung.

Dazu gehören u.a. das breite Angebot im Differenzierungsbereich; die Leistungskurse in Biologie, Chemie, Mathematik und Physik; die Teilnahme an Wettbewerben in Mathematik und Informatik, die Erforschung von Unterrichtskonzepten unter Einsatz von Tablets; die Kooperation mit KEB, Phoenix Contact und dem zdi-Zentrum Lippe.MINT; die Arbeit als Netzwerkschule der Uni Bielefeld und unser Engagement als Europaschule.

Das Städtische Gymnasium Barntrup ist seit 2014 MINT-Schule und seit 2018 Digitale Schule. Beide Auszeichnungen wurden 2020 rezertifiziert.

Vergeben werden diese Auszeichnungen von der Initiative „MINT Zukunft schaffen“.

Digitale Schule

IServ und Office 365

In der Schule arbeiten wir seit Sommer 2019 mit der Lernplattform IServ. Außerdem verfügen wir über eine Office 365-Lizenz für alle Schulangehörigen, so dass allen die Microsoft-Programme zur Verfügung stehen.

Jeder Schulangehörige kann seine Arbeitsmaterialien auf Iserv speichern. So hat man jederzeit von Zuhause oder unterwegs Zugriff auf die eigenen Dateien.

Dazu gehört auch hat eine eigene E-Mailadresse.

Nach Verlassen der Schule werden die Zugänge zu IServ und Office 365 gelöscht und damit auch alle Daten, die online gespeichert wurden.

IT-Ausstattung

Alle Räume sind technisch mit Beamer, Dokumentenkamera und/oder Smartbord ausgestattet, so dass Schüler und Schülerinnen und die Lehrpersonen mit Hilfe digitaler Medien den Unterricht zeitgemäß gestalten können.

Alle Unterrichtsräume sind mit WLAN abgedeckt und haben so den Zugang zum Internet und zu unserer Lernplattform Iserv. Die Breitbandanbindung ist für 2022 geplant.

Im Informatik-Raum und im Selbstlernzentrum stehen insgesamt 32 Schülerarbeitsplätze zur Verfügung, dazu kommen noch ca. 20 Tablets und Laptops.

Zurzeit arbeiten wir an dem Konzept zur weiteren Digitalisierung des Unterrichts.

Seit 2009 beteiligt sich unsere Schule mit dem Projekt "**SGB: Solidarität zeigen - Global denken - Biosphäre bewahren**" an der Kampagne "[Schule der Zukunft - Bildung für Nachhaltigkeit](#)" des Landes NRW.

Nachhaltigkeit beschreibt einen Weg um die Welt im Gleichgewicht zu halten: **So leben, dass dies weder zu Lasten der Menschen in irgendeiner Region der Erde noch auf Kosten zukünftiger Generationen geschieht.**

Unsere Schule ist auf verschiedenen Ebenen und in unterschiedlichen Bereichen darum bemüht, zu nachhaltigem Denken zu erziehen. Mittlerweile gehören dazu mehr als zehn Dauer-Projekte wie „Jung hilft Alt“, die Umgestaltung des „Lebensraums Atrium“ und „Fridays for Forest“.



Mensa und Kiosk

Kiosk:

Der Schulkiosk ist in der Zeit von 07.15 bis 14.00 Uhr geöffnet.

Hier erhält man täglich frische Brötchen, Gebäck, Salat, Obst, Getränke und kleine warme Mahlzeiten. Hier kann man sich auch eine mitgebrachte Mahlzeit aufwärmen lassen.

Wie es sich für einen guten Schulkiosk gehört, bekommt man aber auch Hefte, Stifte und vieles mehr

Mensa:

Solange das Hauptgebäude umgebaut wird, ist in der Mensa leider nur der Kiosk-Betrieb möglich.



Letzte Folie



Wir konnten Ihnen hoffentlich Ihre Fragen zur Schule beantworten.
Wenn Sie darüber hinaus noch Fragen haben, rufen Sie einfach an.

Die Schule ist verlässlich bis 13.00 Uhr besetzt.

Fon: 05623 95165, Mail: sekretariat@gymnasium-barntrup.de